

Mitteilungen

Objekttyp: **Group**

Zeitschrift: **Bündner Schulblatt = Bollettino scolastico grigione = Fegl
scolastic grischun**

Band (Jahr): **26 (1967)**

Heft 5

PDF erstellt am: **03.05.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Mitteilungen

Vorstandssitzung

1. Der Vorstand des BLV hat in seiner Sitzung vom 17. Mai wieder die Ausbaumöglichkeiten unserer Pensionskasse besprochen. Kollegen, die über zirka 14 000 Franken Jahreslohn beziehen und keiner Zusatzversicherung angehören, sollen angefragt werden, ob sie sich für eine Versicherung des höheren Lohnes eventuell interessieren. Anhaltspunkte für Prämienkosten und Rentenhöhe und eventuell Kapitalversicherung werden der Umfrage beigegeben. Das Traktandum Versicherung kann für die Delegiertenversammlung Ende Oktober in Pontresina nicht zur Behandlung kommen. Hingegen werden Vorschläge für eine eventuelle Abänderung der Anzahl der Konferenzdelegierten im Schulblatt Nr. 6 erscheinen.
2. In Mittelbünden hat eine Gemeinde einen Lehrer ohne Ausschreibung der Stelle gewählt. Gemeinde und Lehrer werden auf dieses gesetzwidrige Verhalten (siehe Schulgesetz Art. 49 Abs. 2) aufmerksam gemacht.
3. Auch die Erweiterung der Mitgliedschaft beim BLV wurde diskutiert. Man ist aber der Ansicht, daß zuerst in den eigenen Reihen eine bessere Zusammenarbeit und die Förderung des Standesbewußtseins nötig wäre, bevor man eine Ausweitung der Mitgliedschaft ernsthaft in Erwägung zieht. Die allzu große Aufteilung unserer Konferenzen in Stufenkonferenzen aller Art scheint mancherorts nachteilige Folgen zu zeitigen, und das Verhalten einzelner Kollegen zum Beispiel beim Besuch von Kursen sei dem Ruf unseres Standes nicht förderlich.
4. Die Vorbereitung der kantonalen Konferenz in allen Einzelheiten wird auf eine spätere Sitzung verschoben.

C. Caviezel

Tätigkeitsberichte der Konferenzen

bitten wir so bald als möglich an den Aktuar Franz Capeder, Salouf, zu senden.

Nachrufe

Wir bitten die Präsidenten der Kreiskonferenzen, für Nachrufe der seit Herbst 1966 verstorbenen Kollegen zu sorgen und den Text bis 5. September 1967 zu senden an: Dr. Chr. Erni, Nordstr. 2, 7000 Chur.

Betrifft Schweizer Singbuch Unterstufe, Neubearbeitung

Die Synodalkommission zur Förderung des Volksgesanges, eine Fachkommission der kantonalen Schulsynode, weist darauf hin, daß die gegenwärtige Auflage des Singbuches Unterstufe zu Ende gehe und wenn irgend möglich schon auf Frühjahr 1968 eine neue Auflage zur Verfügung stehen müsse. Die Synodalkommission ist der Auffassung, daß das Lehrmittel bis zu diesem Zeitpunkt gänzlich neu bearbeitet werden sollte, zumal das Schweizer Singbuch Oberstufe bereits im Herbst 1965 neu erschienen sei und das Buch für die Mittelstufe zurzeit in Revision stehe. Der Begründung der Synodalkommission ist zu entnehmen, daß das Singbuch Unterstufe seit dessen Erscheinen im Jahre 1942 nie mehr einer Revision unterzogen wurde, trotzdem sich im Gesangsunterricht der Elementarstufe viel geändert hat. Auf keiner Stufe gelangt das relative Tondenken (Tonika-Do-) so allgemein zur Durchführung wie bei den zweiten und dritten Klassen. Dazu kommt, daß in den letzten 20 Jahren viele gute, neue Lieder für diese Stufe geschaffen wurden. Auch wirkt der bisherige Bildschmuck des Buches veraltet. Lehrmittelkommission und Erziehungsrat unterstützen daher das Bestreben, das Lehrmittel auf einen neuen Stand zu bringen. Sie befürworten insbesondere die Aufnahme einer angemessenen Anzahl neuer Lieder und von Blockflötenstimmen, sowie eine kindertümlichere und ansprechendere Gestaltung der Bebilderung.

Da das Schweizer Singbuch Unterstufe auch in Ihren Schulen Verwendung findet, möchten wir Ihrer Lehrerschaft im Sinn und Geist der interkantonalen Koordinationsbestrebungen ebenfalls Gelegenheit geben, den Verfassern Vorschläge für die Streichung bisheriger Lieder bzw. für die Aufnahme neuen Liedgutes zu unterbreiten. Außerdem beabsichtigen wir, das Manuskript des neuen Singbuches durch eine paritätische Expertenkommission, in der auch Lehrerinnen und Lehrer aus anderen Kantonen vertreten sind, begutachten zu lassen. Wir möchten Sie daher bitten, Ihre Lehrerschaft durch sofortige Mitteilung in Ihrem Schulblatt zu beauftragen, das Singbuch Unterstufe einer Prüfung zu unterziehen, wobei allfällige Vorschläge unserer Direktion zuhanden der Verfasser (Dr. h. c. Rud. Schoch, Seminarmusiklehrer W. Gremlich und Primarlehrerin Marianne Vollenweider) *sobald als möglich* einzureichen sind. Die Autoren haben sich bereit erklärt, das Manuskript so frühzeitig einzureichen, daß die Herausgabe des neuen Buches auf zirka Ende Mai 1968 möglich ist.

Wir betrachten die gemeinsame Schaffung des genannten Lehrmittels als dringliches Anliegen, da eine solche die Möglichkeit bietet, ein hochwertiges Lehrmittel zu einem möglichst bescheidenen Preis herzustellen. Wir glauben annehmen zu dürfen, daß auch die Herausgeber der Singbücher für die Mittel- und Oberstufe, das Erziehungsdepartement St. Gallen beziehungsweise die Ostschweizerischen Sekundarlehrerkonferenzen (mit Sitz in Amriswil), sich bei der Schaffung dieser Lehrmittel von den gleichen Überlegungen leiten lassen.

Wir danken Ihnen bestens für Ihre Mitarbeit und grüßen mit vorzüglicher Hochachtung

Erziehungsdirektion des Kantons Zürich

Aufsatzwettbewerb betreffend die Niederlande

Die Niederländische Botschaft bittet die Damen und Herren Lehrkräfte höflich, ihren Schülern des 6., 7., 8. oder 9. Schuljahres folgenden Wettbewerb bekannt zu geben.

Es handelt sich um Aufsätze, die zu Hause geschrieben werden sollen, ohne weitere Inanspruchnahme der Niederländischen Botschaft. Die Aufsätze wären von Hand in deutscher oder französischer Sprache auf vier bis sechs Seiten von Standardformat A4 (z. B. Schulheft) zu schreiben. Sie können auf zusätzlichen Seiten illustriert werden.

Auf der ersten Seite sind zu erwähnen:

- Name des Schülers, Alter, Schuljahr (6., 7., 8. oder 9.)
- Typ, Name, Adresse der Schule
- Name des Lehrers bzw. der Lehrerin.

Die Schüler können aus zwei Themen wählen:

- A. «*Der Kampf der Niederlande gegen das Wasser*». Der Schwerpunkt des Aufsatzes soll auf die großen Werke der Gegenwart gelegt werden: 1. die Trockenlegung des IJsselmeers (früher Zuidersee) und 2. den Deltaplan. Dabei sind besonders die wirtschaftlichen Konsequenzen zu erörtern.
- B. «*Die Verkehrslage der Niederlande*». Die folgenden Aspekte wären zu berücksichtigen: 1. die geographische Gestaltung; 2. die Lage in bezug auf a) den EWG-Raum, b) den größeren nordwest-europäischen Raum und c) die überseeischen Handels- und Verkehrsrouten (Schifffahrt und Luftfahrt); 3. die besonderen Beziehungen zu der Schweiz.

Die Botschaft wird es besonders zu schätzen wissen, wenn die Lehrer und Lehrerinnen freundlicherweise die Aufsätze in Empfang nehmen und eine Vorselektion machen bzw. Note geben können sowie das Ganze bis zum 29. Mai 1967 an folgende Adresse senden wollen:

Königlich Niederländische Botschaft, Kollerweg 11, 3006 Bern.

Bei der Beurteilung der Aufsätze werden Inhalt, Sprache und Gestaltung berücksichtigt werden. Das Ergebnis wird anfangs Juni auf demselben Weg allen bekanntgegeben werden.

Die Niederländische Verkehrszentrale in Zürich wird im Sommer für eine Gruppe von etwa fünf Hauptgewinnern eine siebentägige Reise nach den Niederlanden organisieren. Gastgeber werden vor allem die Verkehrsvereine von Amsterdam und Rotterdam sein. Außerdem stellt die Botschaft Bücherpreise zur Verfügung.

Königlich Niederländische Botschaft, Kollerweg 11, Bern

Interkantonale Arbeitsgemeinschaft für die Unterstufe

Voranzeige: Die Jahrestagung 1967 wird am 11. November in Zürich im Volkshaus am Helvetiaplatz stattfinden.

LEHRMITTELVERZEICHNIS 1967

1. Lehrmittel für das deutsche Sprachgebiet

Preis

Komm lies	Lesebibel	1.80
Aus dem Märchenland	»	1.50
Mutzli	»	1.50
Schilpi (neu)	»	1.80
Graupelzchen	»	1.50
Prinzessin Sonnenstrahl	»	1.50
Köbis Dicki	»	1.80
Fritzli und sein Hund	»	1.80
Wir lernen lesen	»	1.80
Heini und Anneli	»	1.50
Daheim und auf der Straße	»	1.50
Steht auf ihr lieben Kinderlein	»	1.50
Mis Büechli, 1. Teil (St. Gallerbibel)		2.—
Mis Büechli, 2. Teil (St. Gallerbibel)		2.—
Lesebuch «Am Brunnen»	2. Klasse	4.—
Lesebuch «Mit der goldenen Sonne»	3. Klasse	4.—
Lesebuch «Komm mit»	4. Klasse	3.80
Lesebuch «Weg und Steg»	5. Klasse	4.30
Lesebuch «Zum Licht»	6. Klasse	4.80
Lesebuch	7. Klasse	5.50
Lesebuch	8./9. Klasse	6.—
Eisenhut, Sprachlehre	Unterstufe	3.15
Kübler, Sprachlehre	Mittelstufe	3.15
Kübler, Sprachlehre	Oberstufe	3.45
Sprachbuch Angst/Eichenberger	4. Klasse	2.60
Sprachbuch Angst (Lehrerheft)	4. Klasse	3.10
Arbeitsblätter dazu	4. Klasse	1.60
Sprachbuch Angst/Eichenberger	5. Klasse	2.60
Arbeitsblätter dazu	5. Klasse	1.60
Sprachbuch Angst/Eichenberger	6. Klasse	2.60
Arbeitsblätter dazu	6. Klasse	1.60
Rechenbibel «Von 1 bis 20»	1. Klasse	1.90
Rechenbüchlein «Eins bis hundert»	2. Klasse	1.80
Rechenbüchlein «Eins bis tausend»	3. Klasse	1.80
Rechenbüchlein «Aus Stadt und Land»	4. Klasse	2.—
Rechenbüchlein «Im Bündnerland»	5. Klasse	1.90
Rechenbüchlein «Im Schweizerland»	6. Klasse	2.25
Rechenbüchlein Ausgabe 1966	7. Klasse	3.—
Rechenbüchlein	8./9. Klasse	1.65
Lehrerheft	3. Klasse	6.—
Lehrerheft	4. Klasse	6.—
Lehrerheft	5. Klasse	6.—
Lehrerheft	6. Klasse	6.—
Lehrerheft Ausgabe 1966	7. Klasse	10.—
Lehrerheft	8./9. Klasse	3.50
Geometrie I, Flächenberechnungen		1.20
Geometrie II, Körperberechnungen		1.40
Ergebnisse zu Geometrie I		1.20
Ergebnisse zu Geometrie II		1.60
Zeugnisbüchlein		—80
Parlons français von O. Müller		7.80
Schulwandkarte des Kantons Graubünden		80.—
Schülerkarte Graubünden 1:250 000 Syntosil		2.60
Kümmerly & Frey, Schulkarte der Schweiz:		
Ausgabe D wenig Schrift 1 : 600 000	Leinwand	3.20
Ausgabe D mehr Schrift 1 : 600 000	Syntosil	3.—
Ausgabe E mehr Schrift 1 : 600 000	Syntosil	3.—
Orell Füßli, Schulkarte der Schweiz; Imhof-Karte 1 : 500 000	Syntosil	3.—

Schweiz. Sekundarschul-Atlas	15.50
Schweiz. Mittelschul-Atlas	22.—
Eidg. Militärdepartement: Lehrbuch für das schweiz. Schulturnen	Band I —.—
	Band II —.—
	Band III vergriffen
	Band IV vergriffen
Erziehungsdirektion Zürich: Schweiz. Mädchenturnschule	Ausgabe 1966 9.—

2. Lehrmittel für Italienisch-Bünden

Il mio primo libro	3.—
Libro di lettura II. cl.	in preparazione
Storia svizzera, Pieth, I. Parte	3.—
Storia svizzera, Pieth, II. Parte	2.—
Storia svizzera, Schmid, I. Parte	3.30
Storia svizzera, Schmid, II. Parte	5.—
Rechenfibel «Von 1 bis 20»	1. Cl. 1.90
Aritmetica «Da uno a cento»	2. Cl. 1.50
Aritmetica «Da uno a mille»	3. Cl. 1.80
Aritmetica «In città e in campagna»	4. Cl. 1.80
Aritmetica «Nel Grigione»	5. Cl. 1.90
Aritmetica «Nella Svizzera»	6. Cl. 2.25
Aritmetica	7. Cl. 1.50
Aritmetica e computisteria	8./9. Cl. 1.80
Aggiunta al soluzionario	8./9. Cl. 1.20
Geometria, I. Parte, il calcolo delle superfici	1.20
Geometria, II. Parte, il volume dei corpi	1.60
Breve metodo di canto e raccolta di canzoni, Vol. I	1.50
Raccolta di canti, Vol. II	2.25
Pagella scolastica	—80

3. Lehrmittel für das sur- und sutselvische Sprachgebiet

Lesefibel «Mia affonza», 1. Teil	3.—
Lesefibel «Mia affonza», 2. Teil	3.—
Cudisch per la secunda classa «Garnins»	4.—
Miu cudisch da tiarza classa	3.20
Miu cudisch da quarta classa	3.—
Miu cudisch da tschunavla classa	4.30
Miu cudisch da sissavla classa	vergriffen
Cudisch da lectura «Mia Patria»	6.—
Muossavia en Ortografia, Grammatica, Sintaxa ed interpuncziun	3.30
Rechenfibel «Von 1 bis 20»	1. Cl. 1.90
Cudisch de quen «Dad 1 tochen 100»	2. Cl. 1.50
Cudisch de quen «Dad 1 tochen 1000»	3. Cl. 1.80
Cudisch de quen «Da tiara e marcau»	4. Cl. 1.80
Cudisch de quen «Nies Grischun»	5. Cl. 1.90
Cudisch de quen Patria svizra	6. Cl. 2.25
Cudisch de quen	7. Cl. vergriffen
Grischun, il giuven cantadur, I. Part.	2.40
Grischun, il giuven chantadur, II. Part.	vergriffen
Attestat de scola	—80
Historia svizra, Schmid, I. Teil	3.30

4. Lehrmittel für das Oberhalbstein

Lesefibel «Mies amei», 1. Teil	3.—
Lesefibel «Mies amei», 2. Teil	3.—
Igl mies codesch della sagonda classa	2.—
Codesch da liger per la terza classa	2.50
Codesch de liger per la carta classa	3.—
Codesch de lectura per las classas superiuras, I. Part.	3.—
Codesch da lectura per las classas superiuras, II. Part.	4.—

5. Lehrmittel für das ladinische Sprachgebiet

a) Oberengadin und Bergün

Lesebibel «Mieu amih», 1. Teil	3.—
Lesebibel «Mieu amih», 2. Teil	3.—
Chalanda Marz	4.—
Mieu terz cumpagn	3.50
Agiunta a mieu terz cumpagn	—65
Cudesch da lectura «Guardaval»	4.—
Muossavia in Ortografia, Grammatica, Sintaxa ed Interpuncziun	3.30

b) Unterengadin und Münstertal

Lesebibel «Meis ami», 1. Teil	3.—
Lesebibel «Meis ami», 2. Teil	3.—
Chalanda Marz	4.30
Meis terz cudaschet	3.90
Inviamaunt in Ortografia e Grammatica	—65
Cudesch da lectura «Süsom Givé»	4.—
Inviamaunt in Ortografia, Grammatica, Sintaxa ed Interpuncziun	3.30

c) Lehrmittel für das gesamte ladinische Sprachgebiet

Cudesch da lectura «A la riva da l'En»	4.80
Cudesch da lectura «Il Cuolmen»	6.—
Chartas e documaints	2.—
Rechenbibel «Von 1 bis 20»	1. Cl. 1.90
Cudesch da quint «Dad 1 a 100»	2. Cl. 1.50
Cudesch da quint «Dad 1 a 1000»	3. Cl. 1.80
Cudesch da quint «In cited e vschinaunca»	4. Cl. 1.80
Cudesch da quint «Nos Grischun»	5. Cl. 1.90
Cudesch da quint «Patria svizzra»	6. Cl. 2.25
Attestat da scoula	—80

6. Verschiedene Lehrmittel

a) Fremdsprache

«Wir sprechen Deutsch», von Deplazes, I. Teil	3.35
Übungsbücher hiezu: italienisch «Parliamo tedesco»	1.55
surselvisch «Nus plidein tudetg»	1.55
ladinisch «Nus tschantschain tudais-ch»	1.55
surmeirisch «Nus ruschanagn tudestg»	1.55
«Wir sprechen Deutsch», von Schmid, II. Teil	3.80
Übungsbücher hiezu: italienisch «Parliamo tedesco»	2.20
surselvisch «Nus plidein tudetg»	2.20
ladinisch «Nus tschantschain tudais-ch»	2.20
surmeirisch «Nus ruschanagn tudestg»	2.20

b) Geographie, Naturgeschichte und Geschichte

«Vom Bündnervolk und Bündnerland»	5./6. Klasse 6.—
Schweizergeschichte Schmid I	5./6. Klasse 3.30
Realienbuch für die Bündnerschulen	7. Klasse 1.50
Schweizergeschichte Schmid II	7. Klasse 5.—
Von den anerkannt gut gestalteten geographischen Arbeitsheften des Arp-Verlages sind folgende Büchlein erhältlich: Ostschweiz/Wallis/Tessin/Land am Gotthard je	1.80

c) Gesang

Schweizer Singbuch, Unterstufe	2.60
Schweizer Singbuch, Mittelstufe	4.—
Schweizer Singbuch, Oberstufe	7.50

d) Handarbeiten

Schnittmusterheft, deutsche Ausgabe	1.50
Schnittmusterheft, italienische Ausgabe	1.50
Schulzahnpflege-Kontrollheft	—
Servizio dentistico nelle scuole, Libretto di controllo	—